



FLÖHA POKAL SERIE 2018

Regional-Motocross-Cup

Motocross - Bezirks - Meisterschaft

Ausschreibung Flöha-Pokal-Serie 2018

Veranstalter: Motorradfreunde Ansprung e.V. im ADMV
Motorsportverein Leubsdorf e.V. im ADAC
MSV Hainichen e.V. im ADMV
MC Flöha e.V. im ADMV

Öffentlichkeitsarbeit

Dirk Beutler
Bahnhofstr. 17
09577 Niederwiesa
Tel: 037267 / 88440
Mobil: 0171 5368053
E-Mail: mx-team-floeha@gmx.de

Auswertung / Ergebnisstatistik

Henri Beyer
Berthelsdorfer Str. 116 B
09661 Hainichen
Tel: 037207/ 651735
Mobil: 0171 4365957
E-Mail: henri-beyer@t-online.de

Teil A: Allgemeine Bestimmungen

In der Saison 2018 werden 5 Veranstaltungen auf 4 Strecken mit Tages- und Gesamtwertung ausgetragen.

Die Rahmenausschreibung ist vom Sächsischen Landesfachverband (SLM) unter der Registernummer **BM 024/2018** genehmigt.

Die Veranstaltungen zur Flöha-Pokal-Serie sind als Clubsport-Motocross ausgeschrieben und werden von der jeweiligen Motorsportbehörde genehmigt.

Die Rennserie wird zur Förderung des Motorsports im Bereich Nachwuchs- und Breiten-Sport sowie im Seniorenbereich durchgeführt. Alle Veranstaltungen der Flöha-Pokal-Serie sind somit lizenzpflichtig. (minimal C-Lizenz des DMSB)

Die Wettbewerbe werden entsprechend den Clubsportsportbestimmungen des DMSB, sowie den Austragungsbedingungen für Clubsportveranstaltungen des ADMV / ADAC, sowie den Bestimmungen dieser Ausschreibung durchgeführt.

Teil B: Durchführungsbestimmungen

1. Nennung/ Nennschluss

Nennungen sind 2018 nach Möglichkeit über das Vorstart-Portal (www.vorstart.de) einzureichen.

Gleichzeitig können Nennungen wie gewohnt in Briefform mit dem aktuellen FPS-Nennformular beim jeweiligen Veranstalter eingereicht werden.

Nennformulare 2018 sind über die Internetseite www.flöha-pokal.de erhältlich.

Verrechnungsschecks sind nicht zulässig.

Nenngeld kann nur an den jeweiligen Veranstalter überwiesen werden. (Angabe: Name, Klasse, Startnummer) Bei Minderjährigen ist die Unterschrift des Erziehungsberechtigten im Nennformular erforderlich. (sonst keine Zulassung zum Start)

Nennschluss ist 14 Tage vor dem Veranstaltungstermin.

Die Vornennung gilt nur bei Einhaltung der Nennfristen!

Nachnennungen sind jeweils am Renntag, **1 Stunde vor dem Zeittraining**, in der jeweiligen Klasse, bis zum Erreichen der Gesamtteilnehmerzahl lt. Streckenabnahmeprotokoll, möglich.

Alle Fahrer erhalten bei ihrer Erstnennung eine **Dauerstartnummer** für die gesamte Saison.

2. Nenngeld / Unfallversicherung

Klasse: 50 ccm, 65 ccm, 85 ccm, Freie Technik	25,00 €
Klasse: FPS-MX1, FPS-MX2, Youngster, SW, SW- Classic, Quad, Solo- Classic	30,00 €
Nachnenngebühr: alle Klassen	15,00 €

Im Nenngeld ist die Gebühr für die Transponderzeitnahme (5,00 €) bereits enthalten!

Durch den Erwerb der Lizenz beim DMSB (www.mein.dmsb.de) ist der Fahrer/Beifahrer unfallversichert. Eine zusätzliche Unfallversicherung auf privater Basis ist ebenfalls möglich und empfohlen, aber vom Veranstalter nicht grundsätzlich verlangt.

Kann ein Fahrer aus gesundheitlichen oder technischen Gründen am Renntag nicht an den Start gehen, erhält er das Nenngeld nur zurückerstattet, wenn sein Nichtstart bis zum Vortag des Rennens beim jeweiligen Veranstalter schriftlich entschuldigt wurde. (E-Mail / Fax) Der Veranstalter behält prinzipiell von der Nennsumme **5,00 € Bearbeitungsgebühr** ein.

3. Klasseneinteilung

Zugelassen sind alle Moto- Cross- und Enduro- Motorräder, sowie Quad, ATV und Seitenwagen, die sich in nachfolgenden Klassen einordnen lassen.

Kl.		Jahrgang	Lizenz	Fahrzeiten Wertungsläufe	Einführungsrunde
1	Freie Technik / Simson / MZ	ab 2004	C	10 min +1 Runde	nach Bedarf
2	bis 50 ccm 2T	2009-2012	J,C	8 min + 1 Runde	Pflicht
3	bis 65 ccm 2T	2006-2010	J,C	10 min + 1 Runde	Pflicht
4	bis 85 ccm 2T und bis 150ccm 4T	2002-2008	J,C	15 min + 2 Runden	Pflicht
5	FPS-MX 1 über 250 ccm 2/4T bis 500ccm 2T und 650 ccm 4T	ab 2002	J,C,B	15 min + 2 Runden	nach Bedarf
6	FPS-MX 2 über 100 bis 250 ccm 2/4T	ab 2004	J,C,B	15 min + 2 Runden	nach Bedarf
7	Youngster über 100 bis 250 ccm 2/4T	2000 -2004	J,C,B	15 min +2 Runden	nach Bedarf
8	Senioren 40 + ccm offen	ab 1978	C	15.min + 2 Runden	nach Bedarf
9	Senioren 50+ ccm offen	ab 1968	C	15 min +2 Runden	nach Bedarf
10	Seitenwagen bis 750 ccm 2T/4T	F ab 2002 BF ab 2002	C,B	15 min + 2 Runden	nach Bedarf
11	Quad /ATV bis 750 ccm 2T/4T über 175 ccm - 250 ccm 2T bis 450 ccm 4T	ab 2002 ab 2004	J,C,B	15.min +2 Runden	nach Bedarf
12	Classic-Solo Motor Fahrgest. bis Bj. 1991 luft / wassergekühlt ccm offen	ab 2002	C	15 min +2 Runden	nach Bedarf
13	Classic –Seitenwagen Motor bis Bj. 1990 luftgekühlt ccm offen	F ab 2002 BF ab 2002	C,B	15 min + 2 Runden	nach Bedarf

In allen Klassen ist auch die DMSB DSZ zulässig!

Um den Charakter der Flöha-Pokal-Serie als Hobby- und Breitensportveranstaltung zu behalten, sind für die Klassen **FPS-MX 1, FPS-MX 2 und Youngster** die 5 bestplatzierten Fahrer des Vorjahres aus den Landesmeisterschaften Klasse Masters, MX2 und Youngster als Gaststarter, nur unter Ausschluss der Tages- und Gesamtwertung startberechtigt. Gleiches gilt für Fahrer aus nationalen und internationalen Meisterschaften. (siehe Sperlliste FPS- 2018)

Maschinenabnahme findet nach dem Reglement des DMSB statt. Für die Klasse 1 gelten die techn. Bestimmungen Freie Technik / Simson 2018.

Startnummern sind nach den Bestimmungen des DMSB am Fahrzeug anzubringen.

Die Fahrerausrüstung muss den Bestimmungen des DMSB entsprechen. Der Helm (ECE-05) wird bei der techn. Kontrolle sichtigprüft und gekennzeichnet.

Lange Haare dürfen nicht über den Helmrund herausragen!
Kameras an Helm, Körper und Fahrzeug sind nicht zulässig!
Ein Brust-und Rückenschutz ist vorgeschrieben!

4. Bestimmungen zu den Rennen / Strecken

Befahren werden Moto- Cross- Rundstrecken mit einer Streckenlänge von 1000 -1800 m. Alle Strecken im Flöha- Pokal sind dem Clubsport entsprechend angelegt. Ist die Gesamtstrecke für die Klassen 1 – 4 nicht komplett zu bewältigen, wird für diese Klassen eine entsprechende Strecke lt. Streckenabnahmeprotokoll ausgewiesen.

Der **Start** erfolgt mittels Startgatter/ Startmaschine.

Die Startreihenfolge in den Klassen wird nach den Pflichttrainingszeiten festgelegt. Jeder Starter hat sich **10 Minuten** vor dem Start im Vorstart einzufinden. Ein verspäteter Fahrer hat keinen Anspruch auf seinen im Pflichttraining herausgefahrenen Startplatz und wird an das Vorstartende gestellt. Wenn der Vorstart zum Start geöffnet wird, so wird die Zufahrt zum Vorstart geschlossen. Dem verspäteten Fahrer ist somit die Teilnahme am Rennen verwehrt.

Übersteigt in einer Klasse (z.B. MX1 o. MX2) **die Starterzahl**, die lt. Streckenabnahme-protokoll zugelassene Anzahl der Fahrer, so sind nach den Pflichttrainingszeiten nur die schnellsten Fahrer, welche das Streckenprotokoll zulässt, für den Wertungslauf qualifiziert. Die Veranstalter behalten sich vor, bei **großer Teilnehmerzahl**, Qualifikationsläufe auszutragen bei denen die Anzahl der Fahrer, die das Streckenabnahme-protokoll zulässt, sich für einen Finallauf qualifizieren.

Folgende Klassen können jeweils zusammen in einem Wertungslauf starten. Klasse 1 und 3; Klasse 4, 8, 9 und 12; Klasse 6 und 7; Klasse 10 und 13.

Bei einem **gemeinsamen Lauf** von **SW** (Klasse 12/13) und **Quad/ ATV** (Klasse 11) startet die Klasse 11 zuerst, 15 sec. danach erfolgt der Start der Klasse 12/13.

5. Wertung / Preise

In der **Tageswertung** werden **ab** 25 Starter pro Klasse die Platzierungen 1. – 5., bis 24 Fahrer pro Klasse die Plätze 1. - 3. und bis 3 Teilnehmer der 1. Platz mit einem Pokal geehrt. Weitere Pokal- und Preisvergabe behält sich jeder Veranstalter vor.

Ergebnisse und Meisterschaftsstände werden auf der Internetseite www.flöha-pokal.de und unter www.vorstart.de veröffentlicht.

Gleichzeitig erhalten die Fahrer Punkte für die **Gesamtwertung** zur **Flöha-Pokal-Serie**. In der **Jahresgesamtwertung** werden die Klassen ab 25 Fahrern bis Platz 8. geehrt, in den Klassen bis 24 Fahrer die Plätze 1. – 3. und bei bis zu 3 Fahrern pro Klasse der 1. Platz. Klassen mit über 50 Teilnehmern werden bis zum Platz 10 geehrt. Auch hier hält sich der Veranstalter vor, weitere Pokale oder Ehrenpreise zu vergeben. Die Ehrung zur Gesamtwertung wird im **Anschluss des Endlaufes in Flöha** oder mit einer separaten Veranstaltung zum Abschluss der Saison durchgeführt. (Info folgt)

Eine **Damenwertung** erfolgt bei der Teilnahme von mindestens 3 Fahrerinnen über die gesamte Saison. Bei Einzelstarterinnen behalten sich die Veranstalter eine Ehrung zur Tageswertung vor.

Ist ein platzierter Fahrer zur Ehrung der Tages- oder Gesamtwertung nicht anwesend, besteht **kein** Anrecht auf Nachsendung des Pokals oder Preises.

In allen Klassen werden nur die Fahrer/Beifahrer zur Tages- und Gesamtwertung gewertet, die mindestens **50 % der Rundenanzahl des Laufsiegers und das Ziel** erreicht haben.

Zur Jahresgesamtwertung wird der punktbeste Teilnehmer aus den Kinder- und Jugendklassen (50 ccm, 65 ccm, 85 ccm, Youngster) mit einem Wanderpokal geehrt.

Punktetabelle je Wertungslauf:

Platz:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte:	25	22	20	18	16	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1

Für die Saison 2018 gibt es in der Jahresgesamtwertung keinen Streichlauf.

6. Grobzeitplan zu den Veranstaltungen

1- Tagesveranstaltung

06:30 - 9:00 Uhr Anmeldung / Techn. Abnahme
08:00 - 12:00 Uhr Training
12:30 - 17:00 Uhr Wertungsläufe
anschließend Siegerehrung Tageswertung

7. Allgemeine Informationen und Richtlinien

Die **Termine** für die einzelnen Veranstaltungen und eventuelle Änderungen an den Terminen, bitte den Internetseiten www.flöha-pokal.de und www.vorstart.de entnehmen.

Informationen über die **Strecken** gibt es unter den Internetadressen der Veranstalter.

Bei Veranstaltungen mit Eintrittskassierung des Veranstalters, steht es dem genannten Fahrer frei, **2 Personen als Helfer** mit freiem Eintritt mit auf das Wettkampfgelände zu bringen. Bei allen weiteren Personen hat der Veranstalter das Recht ein Eintrittsgeld zu verlangen.

Die Veranstalter üben auf Ihren Strecken das Hausrecht aus und können bei groben Verstößen sowie **unsportlichen Verhalten** den Fahrer disqualifizieren und diesen sowie Helfer oder Zuschauer des Platzes verweisen.

Die **Geschwindigkeit im Fahrerlager** ist auf Schrittgeschwindigkeit zu beschränken. Unnötige Fahrten, auch mit Mini- oder Dirt-Bikes, sind untersagt.

Aus Gründen des **Umweltschutzes** sind alle Teilnehmer und deren Helfer verpflichtet, den von ihnen verursachten Müll, in den vorgesehen Behältnissen zu entsorgen. Liegen lassen von Altreifen und wechseln von Motorölen im Fahrerlager, wird von den Veranstaltern zur Anzeige gebracht

Wir bitten um Einhaltung dieser Richtlinien, sowie um gegenseitige Rücksichtnahme, um Unfälle zu vermeiden und auch weiterhin Motorsport betreiben zu können.